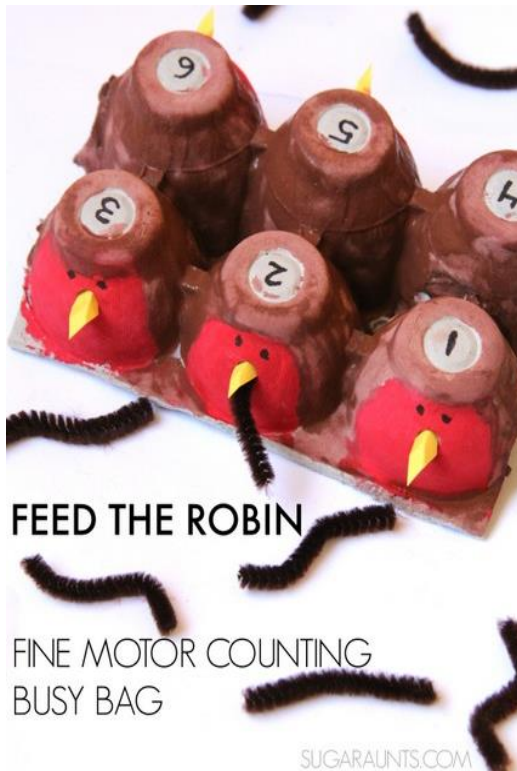


Vögel füttern



Ein einfaches Spiel, das neben viel Spaß auch noch die Feinmotorik und mathematische Fähigkeiten fördert.

Material: Eierschachtel (6er oder 10er), Farben, Pfeiffenputzer oder Wattestäbchen, Zahlen- oder Farben -Würfel

Einen Eierkarton (Deckel abschneiden) als Vögelkinder bemalen, für die Schnäbel Löcher stechen und in diese kleine Dreiecke aus Papier kleben. Die Löcher müssen so groß sein, dass auch noch dünne Pfeiffenputzerstücke oder auch Ohrstäbchen (ohne den Wattekopf) durchpassen.

Die Vögelköpfe können nach Alter des Kindes mit Farben, Punkten oder Zahlen nummeriert werden.

Spielregeln:

Mit den Fingern oder einer Pinzette müssen die Vögel mit den Würmern gefüttert werden.

Dabei kann das Kind allein spielen oder mit anderen in den Wettbewerb treten.

Variationen:

- Die Würmer werden gleich aufgeteilt. Der Würfel zeigt an, welcher Vogel gefüttert wird. Bei einer sechs darf nochmals gewürfelt und gefüttert werden. Wer hat als erster seinen Wurmervorrat verfüttert?
- Jeder bekommt eine Vogelreihe zugeteilt, z. B. 1-5 und 6-10. Wer konnte am Ende des Spiels die meisten Würmer ergattern?
- Wenn ein Wurm während der Fütterung von der Pinzette rutscht, ist er verloren und darf nicht nochmal gefüttert werden.
-

Am Ende des Spiels wird gemeinsam ein Vogellied gesungen: Alle Vögel sind schon da, Vogelhochzeit, Das Amselkind, Der Kuckuck und der Esel etc.

Viel Spaß wünscht Maria Wimmer (EKP-Leiterin der „Entdeckungsreisen“)
Aus den Online-Angeboten des CBW Landshut